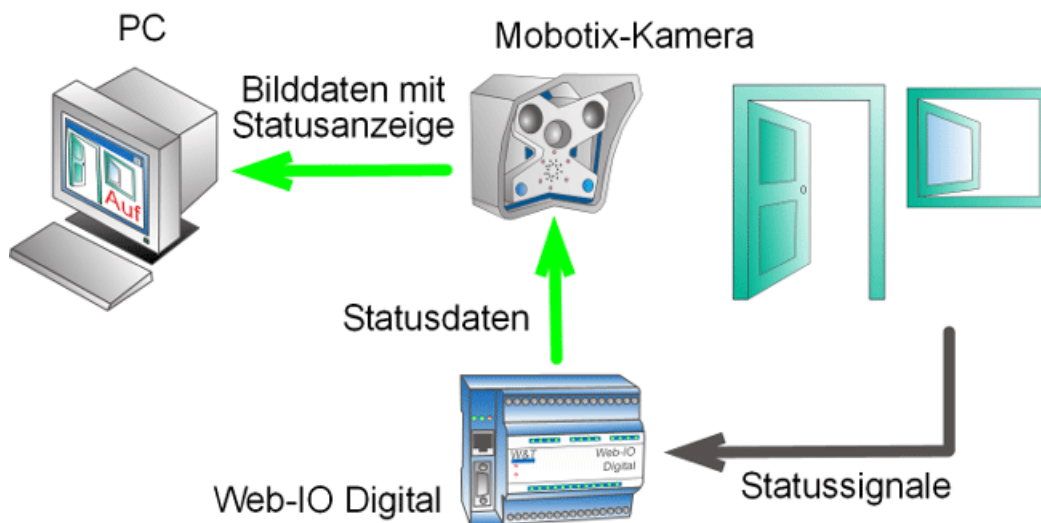


Applikation zum Web-IO Digital:

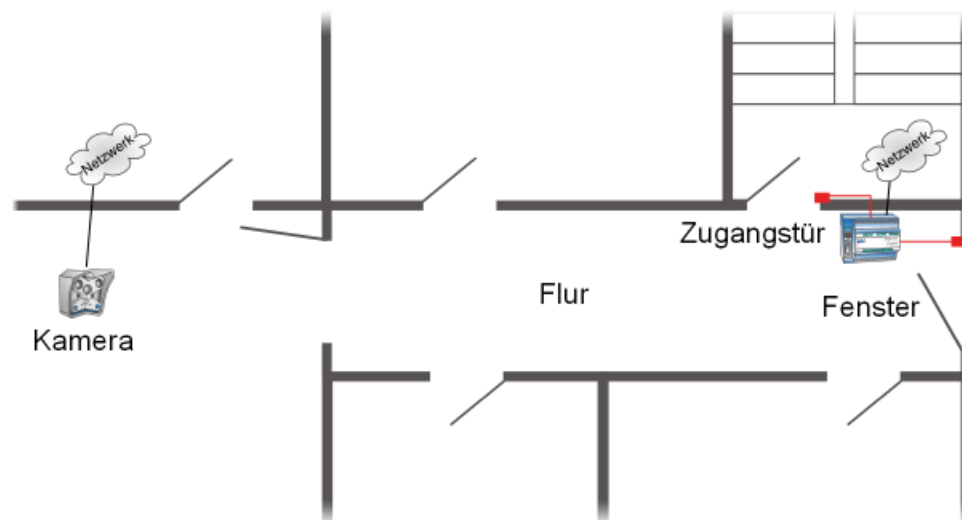
Gebäudestatus in Kamerabildern anzeigen mit Web-IO Digital und Mobotix-Kamera

Vielerorts werden inzwischen Netzwerkkameras für die Gebäudeüberwachung und Grundstücksbeobachtung eingesetzt. Der Funktionsumfang heutiger IP-Kameras geht dabei weit über die reine Anzeige von Überwachungsbildern hinaus.

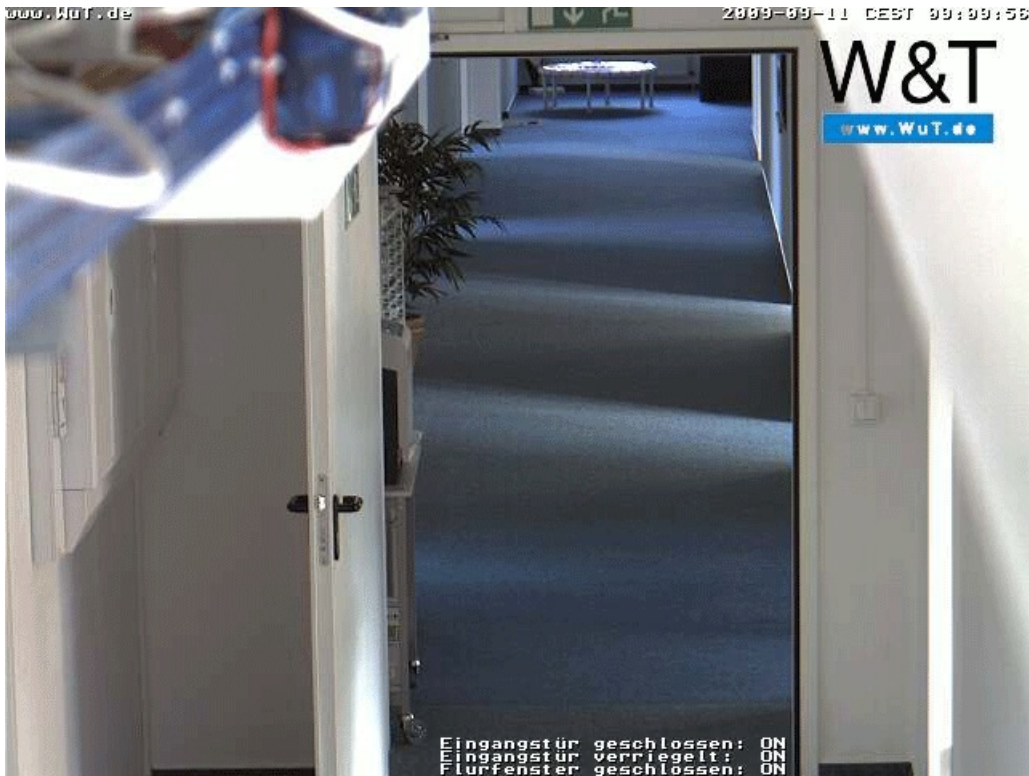
Je nach Hersteller und Ausstattung können die Kameras z.B. Textnachrichten und Statusmeldungen über das Netzwerk empfangen und in das Kamerabild einblenden. Zusammen mit dem Web-IO Digital bietet diese Technik die Möglichkeit, z.B. in das Überwachungsbild eines Flures den aktuellen Öffnungsstatus von Fenstern und Türen einzublenden.



Am Beispiel einer Mobotix-Kamera und eines Web-IO Digital in Kombination mit Tür- und Fensterkontakten soll hier gezeigt werden, wie Gebäudeüberwachung noch effektiver betrieben werden kann.



Die Mobotix-Kamera wurde so montiert, dass der Flur einer Büroetage in seiner gesamten Länge einzusehen ist. Allerdings ist leider nicht zu erkennen, ob die Etagezugangstür geschlossen ist. Das Gleiche gilt für das Fenster des Flures. Um auch hier Sicherheit zu schaffen, ohne eine zweite Kamera montieren zu müssen, wurden Tür und Fenster einfach mit Kontakten ausgestattet, die von einem Web-IO Digital überwacht werden. Darüber hinaus wurde im Türschloss ein Kontakt montiert, der erkennt, ob die Tür verriegelt bzw. abgeschlossen ist.



Schritt 1 - Konfiguration des Web-IO Digital

Vorbereitungen

Sie haben Ihr Web-IO Digital bereits

- mit Strom versorgt
- mit den Kontakten verdrahtet
- [an Ihr Netzwerk angeschlossen](#)
- mit einer IP-Adresse versehen - mit [WuTility](#) kein Problem

Einrichten der Input getriggerten Alarme

Nach Administrator Login wählen Sie für den ersten Alarm im Menübaum:

Config >> Device >> Alarme >> Alarm 1

W&T
www.WuT.de
Web-IO

Web-IO Digital, 10/100BT, 12-24V
#57630

- Home
- User
- Config
 - Session Control
 - Device
 - Text
 - Time/Date
 - Basic Settings
 - Output Mode
 - Alarm
 - Alarm 1 <<<
 - Mail
 - SNMP
 - UDP
 - TCP
 - Syslog
 - FTP
 - Alarm 2
 - Mail
 - SNMP
 - UDP
 - TCP
 - Syslog
 - FTP
 - Alarm 3
 - Mail
 - SNMP
 - UDP
 - TCP
 - Syslog
 - FTP
 - Alarm 4
 - Mail
 - SNMP
 - UDP
 - TCP
 - Syslog
 - FTP

Input Trigger :

☒ Input 0 <<< ☐ OFF ☐ ON <<< ☐ ANY

☐ Input 1 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Input 2 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Input 3 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Input 4 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

Output Trigger :

☐ Output 0 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Output 1 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Output 2 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Output 3 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

☐ Output 4 ☐ OFF ☐ ON ☐ ANY

System Trigger :

☐ Load Control

☐ Interval Timer

☐ Cold Start

☐ Warm Start

Interval : Sendeintervall in Minuten, E = Einmalig (default)

E <<<

Time Trigger : Uhrzeitgesteuerte Ausgabe des Alarms

Feld	Eingabe [Zahl *, -]	mögliche
Minute		
Stunde		

Enable :

☐ Mail enable

☐ SNMP Trap enable

☐ UDP Client enable

☐ Send special alarm to pending TCP connectio

☒ TCP Client enable <<<

☐ Syslog Messages enable

☐ Warm Client enable

Zwischenspeichern <<< Rücksetzen Logout

Mit diesen Einstellungen wird der benötigte Alarm bei Änderung des Status an Input 0 ausgelöst (für die beiden anderen Inputs muss in gleicher Weise verfahren werden). Nun muss nur noch festgelegt werden, wie die Textmeldung an die Mobotix-Kamera aussehen soll. Dazu wählen Sie im Menübaum *Config >> Device >> Alarme >> Alarm 1 >> TCP*

- Home
- User
- Config
 - Session Control
 - Device
 - Text
 - Time/Date
 - Basic Settings
 - Output Mode
 - Alarm
 - Alarm 1
 - Mail
 - SNMP
 - UDP
 - TCP <<<
 - Syslog
 - FTP
 - Alarm 2
 - Mail

IP Addr : Name oder IP-Adresse des TCP Servers

10.40.22.77 <<<

Port :

8500 <<<

TCP Text :

Eingangstür geschlossen: <i0> ▲

Eingangstür verriegelt: <i1> ▲ <<<

Flurfenster geschlossen: <i2> ▼

Alarm Clear Text :

Eingangstür geschlossen: <i0> ▲

Eingangstür verriegelt: <i1> ▲ <<<

Flurfenster geschlossen: <i2> ▼

Zwischenspeichern <<< Rücksetzen Logout

Als *IP Addr* wird die IP-Adresse der Mobotix-Kamera eingegeben, als *Port* der Port der bei der Mobotix-Kamera für Netzwerkmeldungen aktiviert ist (siehe weiter unten). Unter *TCP Text* wird die Textmeldung eingegeben, die später in der Kamera angezeigt werden soll. Die verwendeten Platzhalter <i0>, <i1> <i2> werden vom Web-IO durch die aktuellen Input-Status ersetzt. (Wichtig: Die letzte Zeile muss mit Return - neue Zeile - abgeschlossen sein, sollen die Meldungen nicht links am Bildrand, sondern mittig angezeigt werden, kann die Distanz im Alarmtext mit Leerzeichen aufgefüllt werden.)

Abschließend müssen die Einstellungen im Web-IO durch *Logout >> Speichern* gesichert werden.

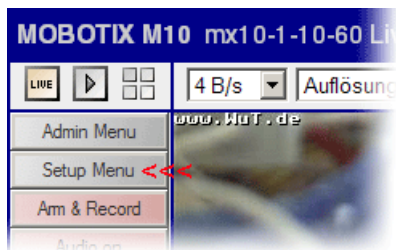
Schritt 2 - Konfiguration der Mobotix Kamera

Einrichten des Serverports für Netzwerkmeldungen (RC)

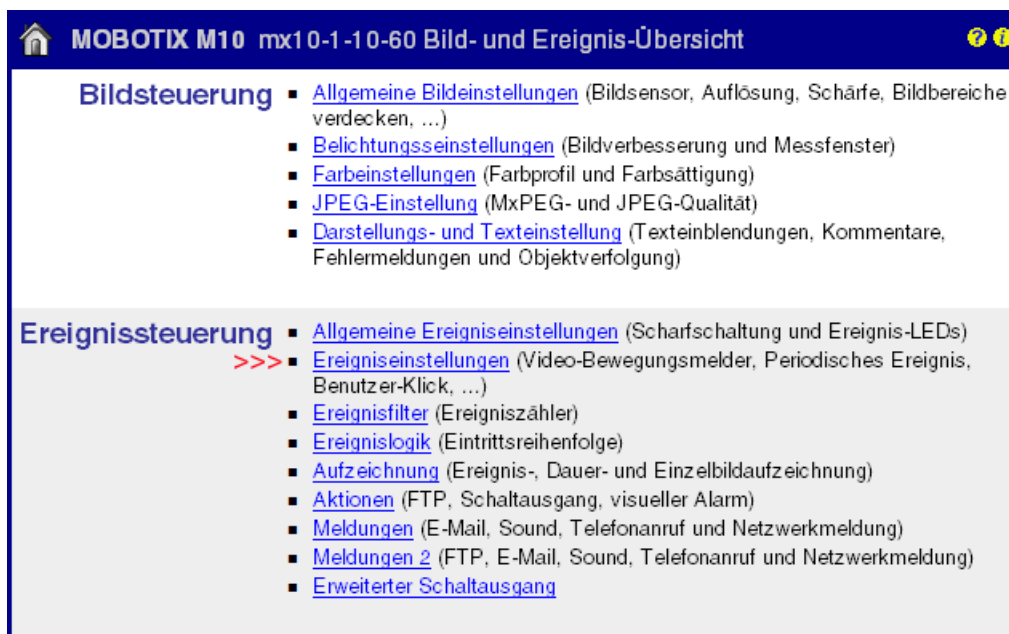
Hinweis: Die Web- und Basic-Modelle der Mobotix-Kameras unterstützen keine Netzwerkmeldungen

Loggen Sie sich zunächst als Admin bei der Mobotix-Kamera ein.

Klicken Sie dann auf den Button *Setup Menu*



Im folgenden Fenster wählen Sie *Ereigniseinstellungen*.



Scrollen Sie dann in den Bereich *Netzwerkmeldungen (RC)*.

Netzwerk-Taster (DT)	<input type="checkbox"/>	Netzwerk-Taster aktivieren: Löst durch Drücken der Taster auf der Kamerafront ein Ereignis aus.
IR-Fernbedienung (IR)	<input type="checkbox"/>	Fernsteuerung aktivieren: Löst ein Ereignis bei Empfang eines Signals von einer IR-Fernbedienung aus.
Netzwerkmeldung (RC)	<input checked="" type="checkbox"/> <<<<	Netzwerkmeldung aktivieren: Ereignis bei Empfang einer Meldung über das Netzwerk.
	<input type="text" value="8500"/>	Port der Netzwerkmeldung: Zu überwachender Netzwerk-Port der Kamera.
	<input type="text" value="Textvergleich"/> <<<<	Netzwerkmeldungs-Vergleich: Vergleichsbedingung für den Meldetext
	<input type="text" value=""/> <<<<	Zu empfangende Netzwerkmeldung: Zu empfangender Meldetext, bevor das Ereignis gültig wird. Keine Eingabe akzeptiert beliebigen Text.
	<input type="text" value="Unformatiert"/> <<<<	Kommentar-Text-Weiterleitung: Weiterleiten eintreffender und passender Nachrichten in die Kommentar-Text-Warteschlange aktivieren.
RS232-Meldung (CI)	<input type="checkbox"/>	RS232-Eingang aktivieren: Ereignis bei Empfang einer Meldung der seriellen Schnittstelle. Stellen Sie die Schnittstelle auf Daten > Terminal- und Logger-Mode .
Temperatur (TP)	<input type="checkbox"/>	Temperatur aktivieren: Ereignis beim Erreichen einer Temperatur.
Beleuchtungsstärke (IL)	<input type="checkbox"/>	Beleuchtungsstärke aktivieren:



Netzwerkmeldungen muss aktiviert sein. Bei *Port* tragen Sie den Port ein, auf den das Web-IO Digital seine Meldung sendet. Die anderen Einstellungen können Sie so übernehmen, wie in dem obigen Bild gezeigt.

Scrollen Sie abschließend nach unten und klicken auf den *Setzen* Button. Wechseln Sie danach wieder zur *Setup Menu*

Übersicht.

Einrichten der Textdarstellung

Wählen Sie hier *Darstellungs- und TextEinstellungen*.

 **MOBOTIX M10 mx10-1-10-60 Bild- und Ereignis-Übersicht** 




Bildsteuerung

- [Allgemeine Bildeinstellungen](#) (Bildsensor, Auflösung, Schärfe, Bildbereiche verdecken, ...)
- [Belichtungsseinstellungen](#) (Bildverbesserung und Messfenster)
- [Farbeinstellungen](#) (Farbprofil und Farbsättigung)
- [JPEG-Einstellung](#) (MxPEG- und JPEG-Qualität)
- >>>** [Darstellungs- und TextEinstellung](#) (Texteinblendungen, Kommentare, Fehlermeldungen und Objektverfolgung)


Ereignissteuerung

- [Allgemeine Ereigniseinstellungen](#) (Scharfschaltung und Ereignis-LEDs)
- [Ereigniseinstellungen](#) (Video-Bewegungsmelder, Periodisches Ereignis, Benutzer-Klick, ...)
- [Ereignisfilter](#) (Ereigniszähler)
- [Ereignislogik](#) (Eintrittsreihenfolge)
- [Aufzeichnung](#) (Ereignis-, Dauer- und Einzelaufzeichnung)
- [Aktionen](#) (FTP, Schaltausgang, visueller Alarm)
- [Meldungen](#) (E-Mail, Sound, Telefonanruf und Netzwerkmeldung)
- [Meldungen 2](#) (FTP, E-Mail, Sound, Telefonanruf und Netzwerkmeldung)
- [Erweiterter Schaltausgang](#)

Hier kann festgelegt werden, in welcher Form die empfangenen Netzwerkmeldungen dargestellt werden sollen.

  **MOBOTIX M10 mx10-1-10-60 Darstellungs- und TextEinstellung** 

Eigenschaft	Wert	Erklärung
Texteinblendung	<input type="text" value="Ein"/> <<<	Texteinblendung: Die Option <i>Datum & Uhrzeit</i> blendet ausschließlich den Zeitstempel ein.
	<input type="text" value="Weiß"/> <<<	Textfarbe: Legen Sie die Standard-Textfarbe fest
	<input type="text" value="Schwarz"/> <<<	Hintergrundfarbe: Wählen Sie die Hintergrundfarbe.
	<input type="text" value="Transparent"/> <<<	Deckkraft des Hintergrundes: Deckkraft des Text-Hintergrundes.
	<input type="text" value="Datum & Uhrzeit"/> <<<	Datum und Uhrzeit Wählen Sie das dargestellte Zeitformat.
	<div><div>www.WuT.de <<<</div><div>^S3 <<<</div></div>	Kommentar: Dieser Text wird in jedem Bild angezeigt. Dieser Parameter erlaubt die Verwendung von Platzhaltern und Variablen .
	<input type="text" value="Ein"/>	Fehlermeldungen: Stellt Fehlermeldungen im unteren Bildtext dar.
Anzeigeoptionen	<input type="text" value="Aus"/>	Ereignis-/Aktionssymbole anzeigen: Zeige Ereignissymbole. Bei vielen aktivierten Ereignissen und Aktionen wird <i>Symbole //</i> empfohlen.
	<input type="text" value="Aus"/>	Pegelanzeige: Blendet eine Pegelanzeige als Balken- oder Strichdiagramm ein. Die Anzeige wird in der unteren linken Ecke in das Bild eingebildet.
Objektverfolgung (OT)	<input type="text" value="Deaktiviert"/>	Objektverfolgung aktivieren: Bewegte Objekte werden markiert und ihre Spur dargestellt.



Im Feld Kommentar wird festgelegt, was angezeigt wird. Das kann zum einen fester Text wie z.B. eine Web-Adresse sein - darüberhinaus ist es aber auch möglich, einen Platzhalter für empfangene Netzwerkmeldungen zu positionieren.

^S3 steht hier für 3 Zeilen Meldungstext.

Tipp: Es stehen insgesamt 60 Zeilen zur Verfügung. Soll wie im gezeigten Beispiel links oben ein fester Text stehen, die Meldung an sich aber links unten, muss durch Drücken von Return eine entsprechende Anzahl von Leerzeilen eingefügt werden (Hier eine Zeile Text, 56xReturn, drei Zeilen Meldung).

Abschließend müssen die Einstellungen durch Klick auf den *Setzen*-Button übernommen werden. Wechseln Sie danach wieder zur *Setup Menu* Übersicht..

Bildsteuerung

- [Allgemeine Bildeinstellungen](#) (Bildsensor, Auflösung, Schärfe, Bildbereiche verdecken, ...)
- [Belichtungsseinstellungen](#) (Bildverbesserung und Messfenster)
- [Farbeinstellungen](#) (Farbprofil und Farbsättigung)
- [JPEG-Einstellung](#) (MxPEG- und JPEG-Qualität)
- [Darstellungs- und Texteingstellung](#) (Texteinblendungen, Kommentare, Fehlermeldungen und Objektverfolgung)

Ereignissteuerung

- >>> [Allgemeine Ereigniseinstellungen](#) (Scharfschaltung und Ereignis-LEDs)
- [Ereigniseinstellungen](#) (Video-Bewegungsmelder, Periodisches Ereignis, Benutzer-Klick, ...)
- [Ereignisfilter](#) (Ereigniszähler)
- [Ereignislogik](#) (Eintrittsreihenfolge)
- [Aufzeichnung](#) (Ereignis-, Dauer- und Einzelaufzeichnung)
- [Aktionen](#) (FTP, Schaltausgang, visueller Alarm)
- [Meldungen](#) (E-Mail, Sound, Telefonanruf und Netzwerkmeldung)
- [Meldungen 2](#) (FTP, E-Mail, Sound, Telefonanruf und Netzwerkmeldung)
- [Erweiterter Schaltausgang](#)

Wählen Sie nun *Allgemeine Ereigniseinstellungen*.

Aktivität	Wert	Erklärung
Scharfschaltung	Aktiviert <<<	<p>Scharfschaltung: Scharfschaltung für Aufzeichnung, Aktionen und Meldungen: <i>Aktiviert:</i> Aktiviert alle. <i>Aus:</i> Deaktiviert alle. <i>St:</i> Scharfschaltung wird über den Schalteingang gesteuert. <i>CS:</i> Scharfschaltung wird über das benutzerdefinierte Signal gesteuert, wie unten festgelegt. <i>Vom Master:</i> Kopiert Zustand der Haupt-Scharfschaltung von der Master-Kamera. <i>Slave-Modus:</i> Vollständiger Slave-Modus für Scharfschaltung.</p>

Nur wenn hier der Punkt *Scharfschaltung* aktiviert ist, nimmt die Mobotix-Kamera Netzwerkmeldungen entgegen.

Abschließend müssen die Einstellungen durch Klick auf den *Setzen* Button übernommen werden.

Wechseln Sie danach zum *Admin Menu*..

Scrollen Sie bis zum Bereich *Konfiguration* und wählen Sie *Sichern*.

Serielle Schnittstelle

- [Einrichten](#) von serieller Schnittstelle, Modem und Wetterstation
- [Seriell Terminal](#)
- [Zustand der Signaleingänge](#)

Konfiguration

- [Sichern](#) der aktuellen Konfiguration in den permanenten Speicher
- [Zurücksetzen](#) der Konfiguration auf werkseitige Voreinstellungen
- [Zurückholen](#) der letzten gesicherten Konfiguration
- [Einspielen](#) einer Konfigurationsdatei vom lokalen Computer
- [Abspeichern](#) der aktuellen Konfiguration auf einem lokalen Computer
- [Anzeigen](#) der aktuellen Konfiguration ([unformatiert](#))
- [Editieren](#) der Konfigurationsdaten von Hand (für Experten)
- [Verwalten](#) anderer Kameras

System aktualisieren

- [Software-Aktualisierung durchführen](#)

Allgemeine Aufgaben

- [Neustart](#) der Kamera

Folgen Sie den Instruktionen, um alle Einstellungen dauerhaft zu speichern

Nach der ersten Änderung eines Inputs, sollte der aktuelle Status im Kamerabild angezeigt werden.

Natürlich können Sie auf die gleiche Art und Weise auch Temperatur, Luftfeuchte und Luftdruck in ein Kamerabild einblenden. Sie benötigen dazu anstelle des Web-IO Digital einen Web-Thermo-Hygrobarographen. [Siehe hierzu](#)

Sie haben noch keinen Web-Digital und möchten das vorgestellte Beispiel einfach mal ausprobieren?

Kein Problem: Wir stellen Ihnen gerne kostenlos für 30 Tage ein Web-IO 12xDigital zur Verfügung. Einfach Musterbestellung ausfüllen, wir liefern den Web-IO zum Test auf offene Rechnung. Wenn Sie das Gerät innerhalb von 30 Tagen zurück schicken, schreiben wir die Rechnung komplett gut.

[Zur Musterbestellung](#) 

W&T
www.WuT.de

Wir sind gerne persönlich für Sie da:

Wiesemann & Theis GmbH
Porschestra. 12
42279 Wuppertal
Tel.: 0202/2680-110 (Mo-Fr. 8-17 Uhr)
Fax: 0202/2680-265
info@wut.de

© Wiesemann & Theis GmbH, Irrtum und Änderungen vorbehalten: Da wir Fehler machen können, darf keine unserer Aussagen ungeprüft verwendet werden. Bitte melden Sie uns alle Ihnen bekannt gewordenen Irrtümer oder Missverständnisse, damit wir diese so schnell wie möglich erkennen und beseitigen können.

[Datenschutz](#)